



Stundenkonzept der Pestalozzi-Schule

Grundschulzweig

Ausgangssituation

- Die Situation in den Betreuungsgruppen gibt immer wieder Anlass zu Kritik. So ist eine inhaltliche Arbeit in der 5. und/oder 6. Stunde aufgrund der Struktur nur eingeschränkt möglich. Viel Zeit und Energie wird für die Überprüfung der Anwesenheit und die Verteilung auf die unterschiedlichen Nachfolgeangebote benötigt.
- Vor- und Nachmittagsbereich haben wenig Berührungspunkte inhaltlicher und personeller Art. Hier werden Chancen und Möglichkeiten nicht genutzt.
- Kinder der Klassen 3 und 4, die nicht am Ganztagsangebot teilnehmen, haben nur eine garantiert betreute Zeit bis 12.20 Uhr.
- Die gemeinsame Unterrichtszeit wird durch Frühstückszeiten, Wechselpausen und Hausaufgabenerteilung/-kontrolle eingeschränkt.
- Auch in den 1. und 2. Klassen sind die Phasen von An- und Entspannung nur durch unterrichtliche Maßnahmen zu verwirklichen.

Ziele

- Veränderung/Verbesserung der Betreuungssituation
- klarere Struktur am Vormittag
- bessere Verzahnung Vor-/Nachmittag
- Verlässlichkeit auch für Klassen 3 und 4
- mehr gemeinsame Unterrichtszeit
- Abwechslung von An-/Entspannung
- Wechselpausen

Grundsätzliches

- Die Betreuungsstunden für die Klassen 1 und 2 werden in den Vormittag integriert. Sie liegen in der 3. bis 5. Stunde. Sie sind verpflichtend und inhaltlich ausgerichtet. Sie werden als „Angebotsstunde“ ausgewiesen.
- Die Frühstückspause wird als zusätzliche Pausenzeit ausgewiesen. Die Kinder frühstücken gemeinsam in der Klasse.

- Zwischen der 3. und 4. Stunde ist eine 5minütige Wechselfpause.
- Die 6. Unterrichtsstunde wird gleichmäßig über die Woche verteilt und der 5. Stunde zugeschlagen.
- Die 5. Unterrichtsstunde dauert 60 Minuten.
- Pädagogische MitarbeiterInnen werden zusätzlich als LernunterstützerInnen zum Fördern und Fordern eingesetzt.
- Der Unterrichtsvormittag von 7.50 – 12.50 Uhr ist für alle Kinder verpflichtend.

Stundenplan mit Ganzttag

wann	was	wer	Zeit
7:50 – 8:35	1. Unterrichtsblock	möglichst KlassenlehrerIn/LangfachlehrerIn	45 Min
8:35 – 8:45	Frühstückspause/Wechsel		10 Min
8:45 – 9:30	2. Unterrichtsblock möglichst bei gleicher Lehrkraft wie 1. Block, um flexible Frühstückspause zu ermöglichen	möglichst KlassenlehrerIn/LangfachlehrerIn	45 Min
9:30 – 9:55	Pause		25 Min
9:55 – 10:40	3. Unterrichtsblock	KlassenlehrerIn oder FachlehrerIn oder päd MitarbeiterInnen	45 Min
10:40 – 10:45	Wechsel-/Pipipause		5 Min
10:45 – 11:30	4. Unterrichtsblock möglichst bei gleicher Lehrkraft wie 3. Block, um flexible Pause zu ermöglichen	KlassenlehrerIn oder FachlehrerIn oder päd MitarbeiterInnen	45 Min
11:30 – 11:50	Pause		20 Min
11:50 – 12:50	5. Unterrichtsblock	KlassenlehrerIn oder FachlehrerIn oder päd MitarbeiterInnen	60 Min
12:50 – 13:50	Mittagessen für die GT-Kinder	päd MitarbeiterInnen	60 Min
13:50 – 15:15	Ganztagsangebote in den Stammgruppen oder in einzelnen AGs – zusätzlich „Förderkurs“	päd MitarbeiterInnen oder LehrerInnen oder Externe	85 Min
15:15 - 15:30	Abholzeit		15 Min
		Unterrichtszeit	240 Min
		Pausenzeit	60 Min
		Ganztagszeit	160 Min

Auswirkungen auf den Ganzttag

- Die Ganztagszeit verkürzt sich täglich um 20 Minuten
- Die Mittagessenzeit im Ganzttag beträgt 60 Minuten, so dass in zwei Etappen gegessen werden kann.
- Förderangebote während der AG-Zeit. Hier werden jeden Tag LehrerInnen und pädagogische MitarbeiterInnen gemeinsam eingesetzt.

Angebotsstunde

Die Angebotsstunden sind fest im Vormittag verankert. In der 1. Klasse gibt es jeden Tag eine Angebotsstunde, in der 2. Klasse sind es 3 Stunden in der Woche. Die Inhalte entstammen folgenden Bereichen:

- Bewegung (Tanzen, Bewegungsspiele, Kreisspiele ...)
- Kreativität (Fensterdeko, malen nach Anleitung, Umgang mit Wolle ...)
- Unsere Umwelt (Verkehrserziehung, lebens-praktische Übungen ...)
- Entspannung (vorlesen, Hörspiele, Massagen, Traumreise ...)
- Spielen (Schulhof-, Brett-, Kartenspiele

Angebotsstunden sind Stunden ohne Bewertung und Benotung.

Unterrichtsplus

- 10 Minuten/Tag (Frühstückspause)
- 5 Minuten/Tag (Wechselfpause)
- Klasse 1: bis zu 75 Minuten pro Woche dadurch, dass regulärer Unterricht in den 5. Stunden stattfindet.
- Klasse 2: 30-75 Minuten pro Woche, durch die 60-minütigen 5. Stunden.
- Klasse 3: 30 Minuten pro Woche durch das Unterrichtsplus von 6 Minuten pro Tag in der 5. Stunde.
- Klasse 4: 30 Minuten pro Woche durch das Unterrichtsplus von 6 Minuten pro Tag in der 5. Stunde.
- Wegfall HA-Stellung/-Kontrolle 15-20 Minuten pro Tag

In der Summe gewinnt jede Klasse mindestens 30 Minuten zusätzliche Unterrichtszeit pro Tag.

Hausaufgaben

Im Hausaufgabenerlass ist für die Grundschule eine höchstens 30minütige Hausaufgabenzeit vorgesehen. Durch das Unterrichtsplus ist diese Zeit bereits in den Vormittag integriert.

Die Hausaufgabenproblematik befindet sich zurzeit in der schulinternen Überarbeitung.

Einsatz der pädagogischen MitarbeiterInnen

Durch die Verkürzung der Ganztagszeit und die Reduzierung der Betreuungszeiten werden Stunden pädagogischer MitarbeiterInnen gewonnen, die für zusätzliche Förder- und Fördermaßnahmen im Rahmen des Vormittagsunterrichts genutzt werden.

Hameln, November 2019